



SFB/TRR 393

Trajectories of
Affective Disorders

Über das Projekt

Wir erforschen, wie sich Affektive Störungen (z.B. Depression) über längere Zeit entwickeln. Dazu analysieren wir, welche **Denk- und Gefühlsprozesse** Verbesserungen der Symptomatik fördern und wie diese mit unserem **Gehirn** zusammenhängen. Durch ein besseres Verständnis der **zugrundeliegenden Mechanismen** wollen wir in Zukunft die Versorgung von Betroffenen verbessern.

Wer steckt dahinter?

Ein Verbund der Universitäten Marburg, Münster, Dresden, Bonn sowie des Karlsruher Institut für Technologie (KIT).

**Code scannen
und mitmachen!**



Schreiben Sie uns auch gerne bei
Fragen:
depressionsstudie@tu-dresden.de

Wen suchen wir?

- ✓ Aktuelle oder frühere **Depression**
- ✓ **Erwachsene** von 18 bis 65 Jahre
- ✓ **MRT-Tauglichkeit** (z.B. keine Metallimplantate, kein Herzschrittmacher, keine Klaustrophobie, nicht schwanger)
- ✓ **Motiviert**, 2 Jahre lang an einer spannenden Studie teilzunehmen

– inklusive **kostenfreiem 8-wöchigen Online Trainings zur Stärkung des psychischen Wohlbefindens**

Wer leider nicht teilnehmen kann:

- ✗ Personen mit Abhängigkeitserkrankungen
- ✗ Personen mit hirnorganischen Erkrankungen
- ✗ Personen mit schweren körperlichen Erkrankungen



**Jetzt teilnehmen und
Gesundheit stärken!**

**Wir möchten Depression besser
verstehen, um langfristig Interventionen
für Betroffene zu verbessern**

Was ist unser Ziel?

Wir wollen den **Verlauf von Depressionen** besser verstehen. Deshalb untersuchen wir, welche **Denk- und Gefühlsprozesse** Verbesserungen der Symptomatik fördern und wie diese mit unserem **Gehirn** zusammenhängen.

Diese Erkenntnisse nutzen wir, um neue Ansätze für eine **frühzeitige und wirksame Behandlung** zu entwickeln – damit sich der langfristige Krankheitsverlauf für Betroffene spürbar verbessert.

Als Studienteilnehmende haben Sie die Möglichkeit, **neurowissenschaftliche Forschung** aus nächster Nähe mitzuerleben und kostenfrei an einem **spannenden Online-Training** zur Stärkung Ihrer psychischen Gesundheit teilzunehmen.

Was kommt auf Sie zu?

Zu Beginn und am Ende der Studie besuchen Sie unser Labor für eine **MRT-Untersuchung** und das Ausfüllen von Fragebögen. Dazwischen nehmen Sie – ganz bequem **von zuhause** - an einem **8-wöchigen Online-Training** teil, das gezielt psychologische Prozesse stärkt.

So leisten Sie einen **wertvollen Beitrag** zur Forschung – und stärken dabei Ihr eigenes mentales Wohlbefinden.

Studienablauf



Telefonscreening
(~ 30 min)



Labortermin

(MRT, EEG, neurokognitive Tests, Bioprobenentnahme, Fragebögen, ~7 h)



Labortermin

(MRT, Fragebögen, ~ 2.5 h)



Befragung am Smartphone
(2 Wochen, 10 min pro Tag)



Online-Training

(8 Wochen, 15 min pro Tag)



Befragung am Smartphone
(2 Wochen, 10 min pro Tag)



Labortermin

(MRT, Fragebögen, ~ 2.5 h)



Labortermin

(nach 1 & 2 Jahren)

Wie profitieren Sie von der Teilnahme?



finanzielle Aufwandsentschädigung



eine **Aufnahme** von Ihrem eigenen **Gehirn**



kostenfreie Teilnahme an einem **Training** zur Stärkung psychischer Gesundheit



Förderung der **Forschung** zur Verbesserung der Therapie psychischer Erkrankungen

